



POLITISCHE GEMEINDE
**ZIHLSCHLACHT
SITTERDORF**

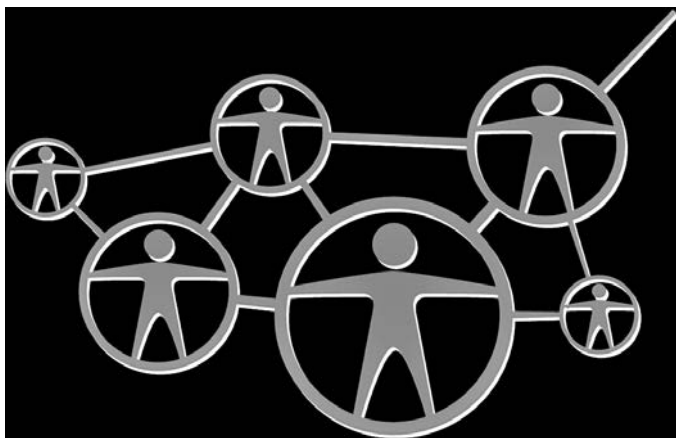
Tel. 058 346 05 05 | Fax 058 346 05 15
www.zihlschlacht-sitterdorf.ch
info@zihlschlacht-sitterdorf.ch

MITTEILUNGSBLATT

Herausgeber: Gemeindeverwaltung, 8588 Zihlschlacht

24. August 2016 | Nr. 08

Wir stellen Ihnen vor:



Völlig vernetzt...

Schalteröffnungszeiten: 08.30 – 11.00 und 14.30 – 17.00 Uhr
bzw. 18.30 Uhr am Donnerstag und bis 16.45 Uhr am Freitag

Aus Gemeinderat und Verwaltung

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- Gsell Katharina, Mooswiesenweg 16, 8404 Winterthur
Teilabbruch und Wiederaufbau Wohnhaus Nr. 347
Parz. Nr. 2160, Hohlenstein 8, 8589 Sitterdorf
- Germann Michael, Helmishub 8, 9313 Muolen
Abbruch Remise Nr. 474 / Neubau Einstell-/Maschinenhalle
Parz. Nr. 2769/2770, Helmishub, 9313 Muolen

Der Gemeinderat hat ausserdem:

- das Bauprojekt für die Sanierung der Gemeindestrasse 'Am Bach', Sitterdorf, mit einem Kostenvoranschlag von Fr. 273'000.-- genehmigt;
- da die geplanten planerischen Massnahmen bzw. die Erschliessungsplanung noch nicht abgeschlossen sind, für das Gebiet 'Rieterstrasse' in Zihlschlacht, die bestehende Planungszone um zwei Jahre verlängert;
- dem Gesuch von Vize-Gemeindepräsident Peter Stadelmann, Degenau, Bischofszell, um Entlassung aus dem Gemeinderat Zihlschlacht-Sitterdorf per 31. Mai 2017 entsprochen.
Der erste Wahlgang für die Nachfolge von Peter Stadelmann wird auf Sonntag, 12. Februar 2017, und der zweite Wahlgang auf Sonntag, 21. Mai 2017, festgelegt.

Steuern 2016

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass die zweite Steuerrate Ende August 2016 zur Zahlung fällig wird. Für Ihre prompte Überweisung danken wir Ihnen im Voraus bestens.

Falls Sie die Frist nicht einhalten können, empfehlen wir Ihnen, sich mit dem Steueramt, Tel. 058 346 05 13, in Verbindung zu setzen.

Gemeindeverwaltung geschlossen

Aufgrund des halbtätigen Geschäftsausflugs bleibt die Gemeindeverwaltung Zihlschlacht-Sitterdorf am Freitag, 16. September 2016, ab 11.00 Uhr, geschlossen. Die Wertstoffsammelstelle an der Bernhauserstrasse ist zu den normalen Öffnungszeiten für Sie geöffnet.

Ab Montag, 19. September 2016, stehen wir Ihnen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

In dringenden Fällen erreichen Sie das Friedhofvorsteheramt unter der Nummer 079 613 31 74.

Ihr Verwaltungs- und Werkhofteam

Ortsplanungsrevision

Öffentliche Information zur Teilrevision Ortsplanung

Am Donnerstag, 01. September 2016, findet im Schulungsraum beim Werkhof an der Bernhauserstrasse 7, Zihlschlacht, um 19.30 Uhr, eine öffentliche Orientierung zur Ortsplanungsrevision statt.

Dazu sind alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner eingeladen.

Die zur Diskussion stehenden Unterlagen sind auch auf der Homepage www.zihlschlacht-sitterdorf.ch unter „Aktuelle Meldungen“ abrufbar.

Voranzeige Ökofahrkurs

Am Samstag, 05. November 2016, findet erstmals ein Ökofahrkurs für interessierte Einwohnerinnen und Einwohner in unserer Gemeinde statt.

Reservieren Sie sich noch heute das Datum.

Genauere Informationen folgen zu gegebener Zeit an dieser Stelle.

Herzliche Gratulation an die September-Jubilare

04.09.2016 90. Geburtstag von Frau Anna Marie Sturzenegger-Föllmi
Altersheim Bürgerhof, Marktgasse 36, 9220 Bischofszell

07.09.2016 82. Geburtstag von Frau Hedwig Sager-Höltzchi
Sonnenhügelstrasse 17, 8589 Sitterdorf

16.09.2016 90. Geburtstag von Frau Emma Hug-Grob
Alters- und Krankenhaus Abendfrieden,
8280 Kreuzlingen



Zivilstandsnachrichten vom Juli 2016

Geburten

08.07.2016 Stevanon Amina, Tochter der Stevanon Kim,
Hauptstrasse 55, 8588 Zihlschlacht

15.07.2016 Kreis Silvano, Sohn der Kreis Natalie und des
Roth Philipp, Obsthalden 5, 8588 Zihlschlacht

23.07.2016 Beglinger Elin Lea, Tochter der Beglinger Carolina und des
Beglinger Michael, Säntisblick 1, 8588 Zihlschlacht

25.07.2016 Buffon Dario, Sohn der Buffon Manuela und des
Buffon Ramon, Sittipark 17, 8589 Sitterdorf

Völlig vernetzt... ... im Netz der Beratungsstellen

Für die Einwohnerinnen und Einwohner von Zihlschlacht-Sitterdorf stehen verschiedene Beratungsstellen zur Verfügung. Untenstehend finden Sie einige davon.

conex familia, Wuhrstrasse 2, 8580 Amriswil

- Mütter- und Väterberatung / Paar-, Familien- und Jugendberatung

Perspektive Thurgau, Schützenstrasse 15, 8570 Weinfelden

- Gesundheitsförderung, Prävention und Suchtberatung

Thurgauische Krebsliga, Bahnhofstrasse 5, 8570 Weinfelden

- Krebsbekämpfung und Krebshilfe für Betroffene

Pro Senectute Thurgau, Rathausstrasse 17, 8570 Weinfelden

- Engagiert sich für Bedürfnisse älterer Menschen, Beratung

Lungenliga Thurgau, Bahnhofstrasse 15, 8570 Weinfelden

- Beratung und Betreuung für atembehinderte und lungenkranke Menschen

Pro Infirmis Thurgau-Schaffhausen, Marktstrasse 8, 8500 Frauenfeld

- Beratung und Unterstützung für Menschen mit geistiger, körperlicher und psychischer Behinderung und ihre Angehörigen

Benefo, Fachstelle Opferhilfe Thurgau, Frauenfeld

- Beratung und Unterstützung bei körperlicher, sexueller oder psychischer Verletzung

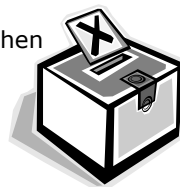
Beratungsstelle für gewaltbetroffene Frauen Thurgau, Frauenfeld

- Bei Bedrohungen, Angriffen, Angst, Belästigung etc.

Falls Sie genauere Informationen wünschen oder nicht wissen, an wen Sie sich wenden können, dürfen Sie sich jeder Zeit gerne bei der Gemeindeverwaltung Zihlschlacht-Sitterdorf melden.

Volkstimmung vom 25. September 2016

Am Sonntag, 25. September 2016 und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen, finden statt:



Eidg. Volkstimmung

über folgende Vorlagen:

- Volksinitiative „Für eine nachhaltige und ressourceneffiziente Wirtschaft (Grüne Wirtschaft)“;
- Volksinitiative „AHVplus: für eine starke AHV“;
- Bundesgesetz über den Nachrichtendienst (Nachrichtendienstgesetz, NDG).

Das Stimmmaterial wird den Stimmberechtigten in den nächsten Tagen zugestellt. Die **briefliche** Stimmabgabe ist sofort nach Erhalt des Stimmmaterials möglich.

Bitte beachten:

- Damit das Stimmmaterial rechtzeitig bei der Gemeindeverwaltung eingeht, hat die briefliche Stimmabgabe per Post (A-Post) spätestens am Donnerstag vor dem Abstimmungssonntag zu erfolgen.
- Der Briefkasten beim Gemeindehaus steht am Sonntagmorgen bis 09.00 Uhr zur Verfügung.
- Die Stimmzettel sind in das beigelegte oder in ein anderes neutrales Kuvert zu legen. Dieses ist zu verschliessen und zusammen mit dem **unterschiedenen** Stimmrechtsausweis (ohne Unterschrift ist die Stimmabgabe ungültig) in das Zustellkuvert zu legen. Das Zustellkuvert ist ebenfalls zu verschliessen.
- Die persönliche Stimmabgabe kann zu den üblichen Urnenöffnungszeiten getätigt werden. An der Urne oder bei vorzeitiger Stimmabgabe können sich im gleichen Haushalt lebende Ehegatten oder Personen in eingetragener Partnerschaft gegenseitig vertreten.

Veranstaltungskalender September 2016

Datum	Zeit / Ort	Anlass / Veranstalter
Freitag, 02.09.2016	19.00 Uhr Rest. Eisenbahn, Bischofszell	Jahresversammlung Literaria Bischofszell
Samstag, 03.09.2016	14.30 – 17.30 Uhr Kath. Kirche Sitterdorf	Kaffiplausch + Vorstellung Verein Carlo Marchini Jubla Sitterdorf
Dienstag, 06.09.2016	15.00 – 17.00 Uhr Kath. Pfarreizentrum	Chrabbeltreff Priska Gähwiler, Zihlschlacht
Dienstag, 06.09.2016	19.30 – 22.00 Uhr Kath. Pfarreizentrum	Dog-Club Dominik Järmann, Frauenfeld
Mittwoch, 07.09.2016	15.00 – 16.00 Uhr MZH Sitterdorf	Mütter- und Väterberatung Region Amriswil-Bischofszell
Donnerstag, 08.09.2016	Ganzer Tag (siehe sep. Seite)	Seniorenausflug Evang. Kirchgemeinde Sitterdorf-Zihlschlacht
Sonntag, 11.09.2016	10.00 Uhr Evang. Kirche Zihlschlacht	Familiengottesdienst zum Erntedankfest, anschl. Z'mittag Evang. Kirchgemeinde Sitterdorf-Zihlschlacht
Samstag, 17.09.2016	18.00 Uhr Kath. Kirche Sitterdorf	Eidg. Dank-, Buss- und Bettag Eucharistiefeier zum Erntedank Kath. Kirchgemeinde Sitterdorf
Sa.+So., 17.+18.09.	Flugplatz Sitterdorf	Tamiya Eurocup Start Modell Rennsport Club
Sonntag, 18.09.2016	10.00 Uhr Evang. Kirche Sitterdorf	Betttagsgottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanten Evang. Kirchgemeinde Sitterdorf-Zihlschlacht
Sonntag, 19.09.2016	13.00 – 16.00 Uhr Rest. Takeoff, Sitterdorf	Heissluftballon basteln Flugplatz / Aeroclub
Dienstag, 20.09.2016	15.00 – 17.00 Uhr Kath. Pfarreizentrum	Chrabbeltreff Priska Gähwiler, Zihlschlacht
Dienstag, 20.09.2016	19.30 Uhr Kath. Pfarreizentrum	Dog-Club Dominik Järmann, Frauenfeld
Mittwoch, 21.09.2016	14.00 – 15.30 Uhr Schulhaus Zihlschlacht, Kleinsaal	Mütter- und Väterberatung Region Amriswil-Bischofszell

Museumsprogramm für den Monat September 2016

Naturmuseum Thurgau / Donnerstag, 01. September 2016, 17.30 Uhr

Museumshalt: Rückkehr mit Nebengeräuschen – 50 Jahre Biber im Thurgau; Führung durch die Sonderausstellung „Baumeister Biber“.

Museum für Archäologie Thurgau

Mittwoch, 07. September 2016, 14.00 – 16.30 Uhr

Zinngiessen – ein altes Handwerk selber ausprobieren.

Kindernachmittag: Metall schmelzen, giessen, formen...

Für Kinder von 10-12 Jahre, Anmeldung erforderlich, Fr. 10.00.

Historisches Museum Thurgau

Mittwoch, 07. September 2016, 14.00 – 16.00 Uhr

Kinderworkshop. Was für ein Theater auf der Burg! Anmeldung erforderlich, Fr. 15.00.

Museum für Archäologie und Naturmuseum Thurgau

Samstag, 10. September 2016, 10.00 – 16.00 Uhr

Kinderfest Altstadt Frauenfeld

Wettbewerb im Museum für Archäologie und Naturmuseum.

Historisches Museum Thurgau

Samstag, 10. September 2016, 15.00 – 16.00 Uhr

Öffentliche Führung. Anfassern erlaubt! Thurgauer Gegenstände erzählen vom Krieg. Eintritt frei.



Museum für Archäologie Thurgau / Sa. und So., 10. + 11. September 2016

Internationaler Tag des Denkmals, www.hereinspaziert.ch,

Führung 20 Jahre Archäobotanischer Museumsgarten, Eintritt frei.

Historisches Museum Thurgau

Donnerstag und Freitag, 15. + 16. September 2016, 09.00 – 17.00 Uhr

Wissenschaftstagung. Eine vergessene Zeit? Die Geschichts- und Erinnerungskultur des Ersten Weltkriegs. Eintritt frei.

Historisches Museum Thurgau

Donnerstag, 15. September 2016, 19.00 – 21.00 Uhr

Abendvortrag. In fremden Diensten. Thurgauer als badische Soldaten im Konstanzer Regiment 1914 – 1918. Eintritt frei.

Historisches Museum Thurgau

Donnerstag, 29. September 2016, 12.30 – 13.00 Uhr

Museumshäppli: Moderne Wunderkammer - das heimliche Leben der Sammlung.

Pilzkontrolle Stadt Bischofszell

Angeschlossen die Gemeinden

Hauptwil Gottshaus, Niederbüren, Niederhelfenschwil

Oberbüren, Uzwil, Waldkirch, Zihlschlacht Sitterdorf, Zuzwil



Pilz- kontrolle 2016

Hauptsaison vom 13. August – 30. Oktober

Dienstag, Donnerstag

19.00 – 19.30 Uhr

Samstag, Sonntag,

18.30 – 19.00 Uhr

Im Pilzlokal, Werkhof, Fabrikstrasse 28, 9220 Bischofszell

Vor- und Nachsaison bis 13. Aug. und ab 01. Nov.

Kontrolle nach tel. Vereinbarung. Bitte zwischen 18.00 –19.00 anrufen.

Pilzkontrolleure: Jörg Baldinger, Thurblick

Tel. 071 422 38 32

Hans Frischknecht, Friedenstrasse

Tel. 071 422 42 47

Anni Bosshard, Weinfeldern

Tel. 071 620 13 00

Merkmale für Pilzsammler

Sammeln Sie vernünftig und beachten Sie die Pilzschutzverordnungen der Kantone. Handeln gegen die Schutzbestimmungen kann gebüsst werden.

Schonen Sie Wald und Natur. Ungeniessbare Pilze haben für Pflanzen und Bäume eine wichtige Funktion.

Pilze nicht abschneiden, sondern vorsichtig ausdrehen und von anhaftender Erde säubern.

Nur frisches Sammelgut vorsortiert in Körben oder offenen Gebinden vorlegen. Pilze sind empfindliche, verderbliche Lebensmittel. Falsche Zubereitung oder der Genuss von verdorbenen Pilzen kann zu Gesundheitsstörungen führen.

Wer Pilze nicht sicher kennt und diese unkontrolliert zubereitet, handelt leichtsinnig und verantwortungslos.

Pilzkontrolle Bischofszell 2016

Die Pilzkontrolle Bischofszell wird 2016 letztmals von den Pilzkontrolleuren Jörg Baldinger und Hans Frischknecht betreut. Ausserdem wird Frau Anni Bosshard mit dabei sein und ab 2017 die Pilzkontrolle führen. Sie wird 2017 neue Kontrollzeiten in Absprache mit der Stadt Bischofszell festlegen.

PAPIERSAMMLUNG IN SITTERDORF

Mittwoch, 07. September 2016, 08.00 Uhr



Für die Papiersammlung weisen wir Sie dringend darauf hin, die folgenden Richtlinien genau zu beachten.

Altpapier darf nur **Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Karton (max. 70 cm x 70 cm und separat gebündelt)** enthalten.

Um zu vermeiden, dass Haushaltspapiere oder sogar 'Güsel' zwischen die Zeitungen und Heftli gegeben werden, darf die Sammelware nur **kindgerecht gebündelt, nicht in Schachteln oder Säcken**, angenommen werden.

Nicht wieder verwertbar sind:

Alle Haushaltspapiere (Butter-, Käse-, Wurst-....), Haushaltsrollenpapier, Milchpackungen, Karton- und Plastikbecher, Geschenkpapier, Fenstercouverts, Etiketten, Waschmittelverpackungen, Eierkartons, Papierservietten, Futtersäcke, geschnetzelte Akten oder Buchdruckereiabfälle, Kaffeesäcke, Plastikabfälle

Lehrerschaft, Schule Sitterdorf

Infos aus unserer Schule – S' **COOL** INFOS Bruggfeld

Motivierender Einstieg ins Schuljahr mit Power und Kreativität

Das neue Schuljahr im Bruggfeld läuft bereits wieder auf Hochtouren. Schon am ersten Schultag durften die Schülerinnen und Schüler aussergewöhnliche und überraschende Momente erleben.

So wurden sie zur Begrüssung am ersten Schultag nicht nur vom ganzen Team Bruggfeld willkommen geheissen. Traditionsgemäss haben sich die Verantwortlichen auch in diesem Jahr etwas Spezielles einfallen lassen: **Fatum Muslij**, bekannt aus der ersten Staffel der Sendung „Die grössten Schweizer Talente“ - wo er bis ins Finale vorsties, begeisterte die neuen und auch die älteren Schülerinnen und Schüler im Bruggfeld mit seiner Tanz-Performance. Manch einer staunte darüber, was mit viel Übung und Training alles mit dem Körper angestellt werden kann. Ein tänzerisches Beruferaten rundete die Einlage zum Schulanfang ab.

Als Swissmechanic-Botschafter machte er den Kids im Anschluss an seine Vorführungen auch Mut, Träume gezielt zu verfolgen und neben dem strengen Schulalltag auch Hobbies möglichst seriös und mit viel Elan zu verfolgen. Dabei setzte er ein Ausrufezeichen hinter die wichtigsten Eigenschaften im Berufsleben wie auch im Showbusiness als Tänzer: Durchhaltewillen, Motivation und grosser Einsatz für die Sache!





EINLADUNG ZUR ÖFFENTLICHEN INFORMATIONSV ERANSTALTUNG

THEMA Öffentliche Informationsveranstaltung
„Änderung der Gemeindeordnung der
VSG Bischofszell“

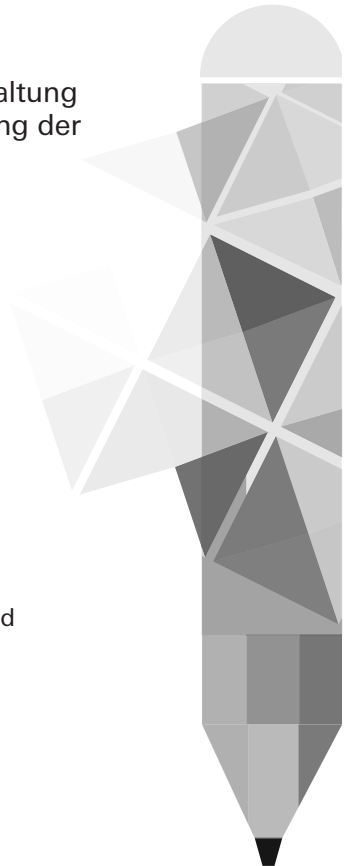
DATUM 12.09.2016

ZEIT 19:30 Uhr

ORT Aula, Sandbänkli,
Bischofszell

Unter www.schule-bischofszell.ch sind
zusätzliche Informationen
zusammengefasst.

Volksschulgemeinde Bischofszell
Sandbänkli 5, 9220 Bischofszell
Tel. 071 424 28 50
www.schule-bischofszell.ch





Bist **DU** auf der Suche nach einer interessanten, abwechslungsreichen und vielseitigen Handwerkerausbildung? Dann bietet **DIR** die Volksschulgemeinde Bischofszell ab Sommer 2017 auf den Schulanlagen in Hauptwil und Gottshaus genau die richtige Lehrstelle als

Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ (Hausdienst)

Deine Ausbildungsinhalte:

- Pflege und Unterhalt von Aussen- und Grünanlagen
- Unterhalt und Kontrolle der technischen Anlagen
- Reinigung und Abfallbewirtschaftung
- Arbeitssicherheit und Betriebsorganisation
- Bedienung und Wartung von Maschinen und Geräten

Unser Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Sekundarschule E oder G
- handwerkliches Geschick und gute körperliche Verfassung
- gute Umgangsformen und Sozialkompetenzen
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Motivation und Selbständigkeit
- Einsatzbereitschaft in Berufsschule und Ausbildungsbetrieb

Für Fragen und weitere Auskünfte stehen dir Liegenschaftsverwalter, Herr Roger Rohner, Tel. 079 402 21 18, roger.rohner@schule-bischofszell.ch oder Ausbilder, Herr Dominik Achermann, Tel. 078 631 53 97, dominik.achermann@schule-bischofszell.ch gerne zur Verfügung oder du besuchst unsere Homepage unter www.schule-bischofszell.ch

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann sende bitte deine Bewerbungsunterlagen bis am 31.10.2016 an: Volksschulgemeinde Bischofszell, Roger Rohner, Liegenschaftsverwalter, Kirchstrasse, 8588 Zihlschlacht

Wir freuen uns, **DICH** kennen zu lernen!

Volksschulgemeinde Bischofszell



Für die Ferienreinigungen suchen wir auf der Sekundarschulanlage Bruggfeld eine

Reinigungshilfe

Aufgabenbereich:

- Reinigung der Schulräume in den Frühlings,- Sommer- und Herbstferien
- Zusammenarbeit mit Hauswartehepaar

Wir erwarten:

- Erfahrung in der Reinigung, gute Deutschkenntnisse, Freude an der Reinigung

Informationen:

Für Fragen und weitere Auskünfte steht Ihnen die Hauswartin, Frau Felicitas Böttschi, unter 079 543 63 34 gerne zur Verfügung.

Volksschulgemeinde Bischofszell



Unser langjähriges Hauswartehepaar geht in die verdiente Pension und deshalb sucht die Volksschulgemeinde Bischofszell für die Primarschulanlage Hoffnungsgut auf den 1. März 2017 ein

Hauswartehepaar 140% oder Hauswart 100% / Raumpflegerin 40%

Die Primarschule Hoffnungsgut umfasst folgende Bauten in einer grosszügigen Aussenanlage mit Spielrasen:

- zwei Schulhäuser (Alt- und Neubau)
- eine Doppelturnhalle
- einen Kindergartenpavillon

Für die frei werdende Stelle wird ein Ehepaar bevorzugt!

Aufgabengebiet:

- Reinigung und Unterhalt der Innen- und Aussenanlagen inkl. Winterdienst
- Unterhalt und Kontrolle der technischen Anlagen
- Ansprechperson für externe Benutzer und Vereine
- Standortverantwortung im Bereich Hauswartung
- Betreuung und Ausbildung Fachmann Betriebsunterhalt EFZ
- Zusammenarbeit mit Raumpflegerinnen

Anforderungsprofil:

- Handwerkliche Grundausbildung oder Ausbildung als Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ
- Eidg. Fachausweis für Hauswarte oder gewillt, diesen zu erlangen
- Gute Umgangsformen mit Kindern, Schulteam und externen Benutzern
- Belastbarkeit, Flexibilität und hohe Sozialkompetenz
- Selbständiges Arbeiten und Freude an der Zusammenarbeit in einem Schulteam
- Gute Deutschkenntnisse in Schrift und Sprache
- Informatikkenntnisse

Wir bieten:

- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen gemäss Fachverband Thurgauer Hauswarte
- Unterstützung durch den Liegenschaftenverwalter
- Angenehmes Arbeitsklima
- Berufliche Weiterbildung

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns, Sie kennen zu lernen!

Informationen und Bewerbung:

Für Fragen und weitere Auskünfte stehen Ihnen der Liegenschaftenverwalter, Herr Roger Rohner 079 402 21 18, roger.rohner@schule-bischofszell.ch, oder der Schulleiter, Herr Jean-Philippe Gerber, 071 422 24 62, jean-philippe.gerber@schule-bischofszell.ch, gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen inkl. Foto senden Sie bitte bis am 30. September 2016 an: Volksschulgemeinde Bischofszell, Roger Rohner, Liegenschaftenverwalter, Kirchstrasse, 8588 Zihlschlacht

Volksschulgemeinde Bischofszell

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE SITTERDORF - ZIHLSCHLACHT



**Ganz herzlich laden wir Sie zu den folgenden Veranstaltungen im September ein!
Gottesdienste am Sonntag, immer um 10⁰⁰ Uhr:**

- 04.09., Sitterdorf, **moderner Gottesdienst** mit Segnung von Lias Fabio Neidhart
- 11.09., Zihlschlacht, **Erntedankfest** / Familiengottesdienst, anschliessend gemeinsames Mittagessen in der Turnhalle
Gaben für den Gabentisch wie Obst, Gemüse, Gebackenes, Eingemachtes oder Handarbeiten werden am **Samstag, 10.09., von 17⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr** in der Kirche Zihlschlacht sehr gerne angenommen.
- 18.09., Sitterdorf, **Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Betttag** mit Vorstellung der neuen Konfirmanden und anschliessender Abendmahlsfeier
- 25.09., Zihlschlacht, mit Peter Manz, Dinhard

Kinderhüeti	Die Kinder können ohne Voranmeldung um ca. 9 ⁵⁰ Uhr in Zihlschlacht in der Sakristei und in Sitterdorf im KGH abgegeben werden (immer dort, wo der Gottesdienst gerade stattfindet).
Fiire mit de Chline	Freitag, 23.09., 17 ⁰⁰ Uhr, in der Kirche Zihlschlacht
Kindergottesdienst	Sonntag, 04.09. und 18.09., 10 ⁰⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus Sonntag, 25.09., 10 ⁰⁰ Uhr, im Schulhaus Zihlschlacht
Jugendgottesdienst	Sonntag, 04.09., 10 ⁰⁰ Uhr, mod. Gottesdienst in Sitterdorf Sonntag, 11.09., 10 ⁰⁰ Uhr, Erntedankgottesdienst in Zihlschlacht Freitag, 16.09., 17 ³⁰ Uhr, Jugendgottesdienst im Kirchgemeindehaus Sonntag, 25.09., 09 ¹⁵ Uhr, in der Kirche Zihlschlacht
Präparanden	Mittwoch, 07.09., 21.09., 18 ⁰⁰ – 19 ³⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus
Konfirmanden	Mittwoch, 14.09., 18 ⁰⁰ – 19 ³⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus
Jungschar	Samstag, 03.09., 17.09., 14 ⁰⁰ - 17 ⁰⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus
Teenieclub	Samstag, 03.09., 17.09., 19 ⁰⁰ - 22 ⁰⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus
Jugendgruppe	Sonntag, 04.09., 10 ⁰⁰ Uhr, moderner Gottesdienst in Sitterdorf, anschliessend gemeinsames Mittagessen
Gemeindegebet	Mittwoch, 14.09., 28.09., 06 ⁰⁰ Uhr, im KGH Samstag, 10.09., 24.09., 08 ⁰⁰ Uhr, im Kirchgemeindehaus
Seniorenausflug	Donnerstag, 08.09., mit Beat Rüttimann, nach Birnau, Heiligenberg und Meersburg

Stellvertretung Pfarrramt: Vom 20.09. – 04.10. ist Pfr. Jürgen Neidhart in den Ferien.
Pfarrramtliche Stellvertretung: Pfarrer Hansjörg Haller, Hauptwil (der Anrufbeantworter des Pfarrramts gibt Auskunft.)

Weitere Informationen: www.evansitterdorf.ch

Einladung zum Ausflug

der Seniorinnen und Senioren / 60 plus der Evangelischen Kirchgemeinde Sitterdorf-Zihlschlacht Birbau – Heiligenberg – Meersburg



- Datum:* Donnerstag, 8. September 2016 (ganztags)
- Abfahrt:* Um 7.30 Uhr ab Hohentannen (Hirschenschür)
Um 7.45 Uhr ab Sitterdorf (Mehrzweckhalle)
Um 8.00 Uhr ab Zihlschlacht (Käserei)
- Route:* Zihlschlacht – Amriswil – Langrickenbach – Kreuzlingen – Konstanz – Hegne – Allensbach – Radolfzell – Stockach – Ludwigshafen – Überlingen – Birbau (kurzer Halt) – Salem – Heiligenberg (Mittagshalt u. Aufenthalt) – Deggenhausertal – Altenbeuren – Roggenbeuren – Markdorf – Stetten – Meersburg (Aufenthalt) – Fähre – Konstanz – Kreuzlingen – Kemmental – Berg – Sulgen – Zihlschlacht – Sitterdorf

Die Carfahrt wird offeriert, ist also für Sie gratis!

Bitte Ausweise und Euros zum Einkehren mitnehmen!

- Mittagessen:* Im Gasthof Hosbein in Heiligenberg gibt es ein 4-Gang Menü zum Preis von Euro 17.30 pro Person:
Flädlesuppe, Gemischter Salat der Saison, Gemischter Braten vom Rind u. Schwein, dazu Gemüse mit Sauce Hollandaise und hausgemachte Spätzle, Bayrische Creme mit Früchten & Rahm

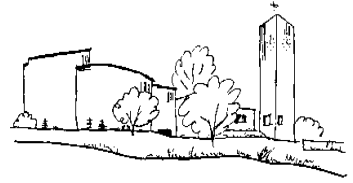
Ich / wir nehme(n) am Ausflug teil:

Vorname: Name: Einsteigeort:
Vorname: Name: Einsteigeort:

Bitte melden Sie sich bis spätestens 1. September 2016 an, bei:
Pfr. Jürgen Neidhart, Ebnetweg 12, 8589 Sitterdorf, Tel 071 422 13 66



Katholische Pfarrei Sitterdorf



JUBLA-Kaffeeplausch

Am Samstag, 3. September lädt die JUBLA Sitterdorf ganz herzlich zum Kaffee-plausch ein. Von 14.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr dürfen Sie sich im Pfarreisaal Sitterdorf mit Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen. Anschliessend an den Kaffeeplausch findet um 18.00 Uhr der Gottesdienst in Sitterdorf statt.



Kirchenkaffee

Jeweils am 1. Dienstag im Monat nach unserem beliebten 09.00 Uhr Gottesdienst sind Sie herzlich zur geselligen Kaffeerunde in den Pfarreisaal eingeladen.

Das nächste Mal findet das Kirchenkaffee am **6. September 2016** statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



We are church - Mir sind d'Chirche

Alternativgottesdienst

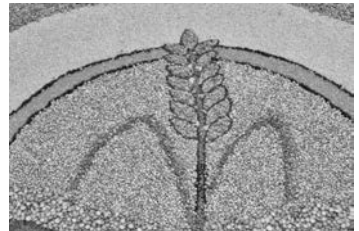
Sonntag, 11. September, 18.00 Uhr, Pfarreisaal Sitterdorf

Kinder der Mittelstufe gestalten eine Wortgottesfeier und werden vom Kinderchor kikosi Sitterdorf begleitet. Alle Altersstufen des ganzen Pastoralraumes sind herzlich willkommen.

Eidg. Dank, Buss- und Bettag Erntedankgottesdienst

Wir feiern am Samstag, 17. September 2016, um 18.00 Uhr, den Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss und Bettag.

Zugleich schliessen wir in den Dankgottesdienst auch das Erntedankfest ein.



In diesem Gottesdienst dürfen wir die Jodlergruppe Roland v. Büren und Gabi Moser herzliche begrüssen. Sie werden den Gottesdienst feierlich umrahmen.

Nach dem Gottesdienst sind alle zum Apéro eingeladen.

"Freiheit muss man Barfuss spüren!"



**Nachmittagsausflug zum Barfussweg Gonten - Jakobsbad
Am Donnerstag, 15. September 2016**

Wie fühlt sich eigentlich kühler Schlamm an, wenn er sich zwischen die Zehen drückt...

Wie geht man vorsichtig über Steine damit man die spitzen Kanten nicht allzu sehr zu spüren bekommt...

Welche Wohltat ist es über Wiesen zu gehen und sogar die weiche Erde unter den Gräsern zu spüren...

Gern wollen wir das an diesem Nachmittag mit Euch erleben und gemeinsam unseren Füessen etwas Gutes tun. Handtuch nicht vergessen.

Programm:

- 13.30 Uhr Abfahrt ab Sitterdorf Kath. Kirche. (wir fahren mit "Brügger-Bussen") Frauen aus Zihlschlacht dürfen gerne um 13.15 Uhr bei der Garage Brügger einsteigen.
- 14.00/14.15 Uhr Ankunft in Gonten wo wir uns im Restaurant Krone mit Getränk und Fladen für den Barfussweg stärken (vielleicht lässt Ihr dafür beim z` Mittag daheim das Dessert weg).
- 15.15/15.30 Uhr Wir befreien unsere Füesse und machen uns auf den Weg nach Jakobsbad
- 17.00/17.30 Uhr Weiterfahrt zum Restaurant Rechberg in Herisau
- 17.30/18.00 Uhr Nachtessen (bitte Wunschmenu aussuchen)
- 19.30/20.00 Uhr Rückfahrt nach Sitterdorf

Die Kosten für den Ausflug betragen Fr. 20.00. Ein Getränk und ein Stück Fladen wird im Restaurant Krone Gonten von der Frauengemeinschaft offeriert. Das Nachtessen bezahlt jeder selbst.

Schön, wenn auch Du dabei bist! Der Vorstand freut sich auf Deine Anmeldung inkl. Wunschmenu bis zum 5. September.

Anmelden bei:

Claudia Jozic 071 /422 34 43

Edith Zürcher 071 /410 23 88

MUKI-Turnen Sitterdorf

Kinder ab ca. 3 Jahren sind ganz herzlich willkommen!

Freitag, 09.30 – 10.30 Uhr

Wir starten wieder am **19. August 2016**,

in der Mehrzweckhalle Sitterdorf.

Sie dürfen einfach vorbeikommen.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!



Die Leiterinnen:

Rita Rüdüsüli, Tel. 071 422 50 56

Claudia Schefer, Tel. 071 422 22 44



Information Kinderturnen "KITU" Zihlschlacht

Juhuiii! Ab September ist es soweit, wir starten mit dem Kinderturnen in Zihlschlacht. Nachstehend finden Sie die detaillierten Informationen dazu.

Beginn:	13. September 2016
Ende:	28. März 2017 (bis zu den Frühlingsferien)
Zeit:	16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Ort:	Turnhalle Zihlschlacht
Wer:	Kindergartenkinder
Kosten:	Fr. 60.00
Anmeldeschluss:	31. August 2016



Die ersten drei Lektionen im September (vor den Herbstferien) gelten als Schnupperlektionen. Nach den Herbstferien gilt es definitiv.

Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter:
www.kitu-zihlschlacht.ch.

Wir freuen uns, viele turnbegeisterte Kinder zu begrüßen!
Simone, Ladina, Pamela und Lucia

Chrabbeltreff Zihlschlacht-Sitterdorf



Erster Treff nach den Sommerferien: Dienstag, 06.09.2016

Herzlich eingeladen sind alle Eltern mit ihren Kindern im Chrabbelalter mit ihren Geschwistern.

Es wird gespielt, gesungen, vorgelesen, z'Vieri gegessen, neue Freundschaften geschlossen und geplaudert.

- Wo: Spielgruppenraum in der Katholischen Kirche Sitterdorf
- Wann: alle zwei Wochen, Dienstagnachmittag, von 15.00 bis 17.00 Uhr

Keine Anmeldung notwendig, kleiner Unkostenbeitrag zur Raummiete.

Für Fragen steht Priska Gähwiler zur Verfügung; vpriska@gmail.com

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter!

Landfrauen Bischofszell und Umgebung

Die Landfrauen treffen sich zu einem gemütlichen Abend bei einem Coupe

Wo: Restaurant Weierwies, Hauptwil

Wann: Freitag, 02. September 2016



Eidgenössisches Schwingfest 2016 in Estavayer mit Zihlschlachter Beteiligung



Vom 26.-28. August findet im freiburgischen Estavayer-le-lac das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest 2016 statt. Der nur alle drei Jahre stattfindende Grossevent dürfte auch heuer wieder mehrere hunderttausend Besucherinnen und Besucher anlocken. Die Tickets für das grösste vorübergehende Stadion der Welt mit rund 52'000 Sitzplätzen sind dabei längst ausverkauft.

Zu den Mitfavoriten auf den Sieg am „Eidgenössischen“ zählen nebst den Bösen aus dem Berner Teilverband sowie den nicht zu unterschätzenden Innerschweizern mit Sicherheit auch die diesjährigen Finalisten des Thurgauer Kantonalschwingfests in Märwil, Armon Orlik und Samuel Giger. Die beiden jungen Talente aus der Ostschweiz sind mitbeteiligt an der Wachaablösung beim Schwingen und wir gehen davon aus, dass sie ihr Können auch am Kantonalen in Zihlschlacht, als erster Saisonhöhepunkt im Jahr 2017, unter Beweis stellen werden.

Mit dem in Zihlschlacht wohnhaften Turner Ernst Bühler und Pius Näf, ebenfalls einem Kranzschwinger, wurden auch zwei Einheimische für das Highlight schlechthin in dieser Sportart nominiert. Der Stolz der Gemeinde darf jedoch noch grösser sein, werden mit den im einheimischen Turnverein aktiven Hannes Bühler und Robin Straub zwei weitere, aufstrebende Jungschwinger in die Westschweiz entsandt.

Der Turnverein Zihlschlacht ist übergelukkig, gleich drei Mitglieder aus seinen Reihen auf dem Flugplatz in Payerne bewundern zu dürfen und wünscht den Schwingern alles Gute, viel Wettkampfglück und wer weiss..., vielleicht ist sogar ein Eidgenössischer Kranz möglich.

Das OK ist mit den Vorbereitungen weiterhin auf Kurs und davon überzeugt, den Schwung des Eidgenössischen bis zum 30. April 2017 weiterziehen zu können. Weitere Infos und auch praktisches für die mittlerweile online geschaltete Helferanmeldung, finden Sie wie immer unter www.schwingen17.ch.



Die 16 nominierten Thurgauer Schwinger für das Eidg. Schwing- und Älplerfest 2016 in Estavayer-le-lac zusammen mit Walter Hegner, Präsident des Thurgauer Kantonalen Schwingverbands, Manuel Strupler, Technischer Leiter Thurgauer Kantonalen Schwingverband und Simon Schild, Technischer Leiter Schwing-Club am Ottenberg.

DOG – Turnier



Samstag 3. September 2016, 18.00 Uhr
(Standblattausgabe ab 17.30 Uhr)

Im evangelischen Kirchgemeindesaal
Alte Niederbürerstrasse 6, Bischofszell-Stadt

Startgeld: Fr. 10.- pro Person
Für Verpflegung wird gesorgt

Anmeldeformulare im Bücher zum Turm, Marktgasse 2, 9220 Bischofszell
Oder anfordern: info@ludothek-bischofszell.ch

Weitere Infos bei: Anita Keller 071 422 49 08

Mit Büchern die Welt entdecken

Buchstart-Treff für Eltern mit Vorschulkindern

Gerne laden wir Sie mit Ihren Kindern in unsere Bibliothek ein. Das Projekt „Buchstart Schweiz“ hat zum Ziel, dass alle Kinder vom ersten Lebensjahr an, in ihrer Sprachentwicklung so gefördert werden, dass sie den Zugang zur Welt der Bücher und des Wissens finden.

Ort: Bibliothek Bischofszell
Sandbänkli 5
9220 Bischofszell

Datum: Mittwoch, 07. September 2016

Dauer: 15.30 - 16.30 Uhr

Beschreibung: **Ryte, Ryte Rössli**
Knierime und Fingerspiele für Eltern mit Kindern ab neun Monaten.

Kostenlos, Anmeldung nicht erforderlich, jede Mutter oder jeder Vater erhält ein Buchstartpaket sowie eine gratis Bibliothekskarte für das Kind, gültig bis Ende 2016.

Grosse Auswahl an neuen Bilderbüchern und Elternratgebern.



Buchstart
Né pour lire
Nati per leggere
Naschi per legger

Ein Projekt der Bibliomedia Schweiz und des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien SIKJM in Kooperation mit Kinderärzten, Buchhandlungen und Bibliotheken.

Kultur- und Wissensprogramm 2016

Mittwoch, 7. September 2016

18.30 Uhr, Konferenzraum Neubau

Rehaklinik Zihlschlacht

**Herzliche Einladung zur
Vernissage KlangARTen
mit Christa Stirnimann**



KlangARTen, ein Projekt zweier Musiktherapie-Studenten im Rahmen ihrer Abschlussarbeit am Forum Musiktherapeutischer Weiterbildung Schweiz (FMWS), hat sich zum Ziel gesetzt, anhand erlebbarer Materialien die Welt des Klanges und mit ihr die Thematik der Musiktherapie den Menschen näher zu bringen.

KlangARTen ist eine Ausstellung zum Anfassen und Ausprobieren und soll inspirieren, mit den verschiedenen Installationen zu experimentieren.

Wir freuen uns sehr, dass diese KlangARTen-Ausstellung in der Rehaklinik Zihlschlacht stattfindet und laden Sie gerne auf eine persönliche Klangreise ein.

Kultur- und Wissensprogramm 2016

Mittwoch, 14. September 2016

18.30 Uhr, Mehrzweckhalle

Rehaklinik Zihlschlacht

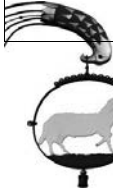
Eintritt frei – Kollekte

**Herzliche Einladung zum Konzert mit dem
Seniorenorchester Thurgau**



Klassik, Operette, Salonmusik

Das Seniorenorchester Thurgau begrüsst Sie herzlich mit seinem neuen Programm. Dieses besteht aus klassischen Stücken von Haydn und Mozart, aus bekannten Melodien aus der Operette „Der Vogelhändler“ und einigen Salonmusikstücken. Die rund 30 Spielerinnen und Spieler, unter der bewährten Leitung von Regula Raas, möchten Sie musikalisch verwöhnen und freuen sich auf Ihr Kommen!



Restaurant Schäfli Zihlschlacht



Mittagstisch für Senioren

Immer am ersten Samstag im Monat, ab 11.00 Uhr

Menü

vom Samstag, 03. September 2016

Suppe

Salat

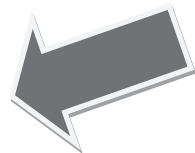
Adrio, Gemüse und Polenta

Preis: 7.-- pro Person

Anmeldung obligatorisch bis Donnerstag, 01. September 2016,
unter Tel. 071 420 92 52

Unsere Sponsoren 2016

Der Mittagstisch wird unterstützt durch folgende Firmen:
Ihr Parkettspezialist : Weibel Umbauten / Garage Anton Brügger AG /
Küchen und Bäder: Emil Kreis AG / Restaurant Schäfli /
Generalbau Franz Hengartner / Volg Zihlschlacht



NEWS **Neue Kurse im *takeoff*** **mit MIKE WOLF**

- 07.09.2016** **18:00-22:00 Uhr** **Cupcakes I**
Lieben Sie den Duft von frischem Gebäck? Sie erfahren viel über die weitere Verarbeitung der Teige und die Verzierung mit verschiedenen Materialien.
Fr. 80.00 / pro Person // Anmeldefrist 02.09.2016
- 17.09.2016** **18:00-22:00 Uhr** **Torten füllen & verzieren**
Lernen Sie das richtige Füllen von Torten sowie raffinierte Dekorationsmöglichkeiten. Mit dem fertigen Biskuit werden Torten erstellt mit feinen Füllungen. Fr. 80.00 / pro Person // Anmeldefrist bis 12.09.2016
- 25.09.2016** **18:00-22:00 Uhr** **Gemüse- & Früchte schnitzen I**
Einführung in die chinesische Gemüseschneide- und Schnitztechnik. Der geschickte Umgang mit dem Messer und dem Schnitzwerkzeug ermöglicht es Ihnen, aus Rettich, Karotten, roter Bete, Melonen, Äpfel und Tomaten hervorragende Stücke herzustellen, für Tellergarnituren, Buffet oder die moderne Küche. Fr. 70.00 / Pro Person // Anmeldefrist 19.09.2016
- 30.09.2016** **18:00-22:00 Uhr** **Wildkochkurs**
Wild aus hiesiger Region ist unverfälschte Natur. Beim Feinschmeckerkochkurs Wild wird alles aus Wald und Feld zubereitet und die verschiedenen Zubereitungsarten mit den passenden Beilagen vorgestellt. Fr. 90.00 / 4h // Anmeldefrist 26.09.2016

Für alle Kurse mind. 4 Kursteilnehmer, max. 12 Kursteilnehmer
Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Anmeldungen nimmt Frau Brunner unter **Tel. 071 422 30 31** gerne entgegen.

VERANSTALTUNGEN

17.+18 Sept. 16	Tamiya Cup Modell-Rennsport-Club St. Gallen
18. Sept. 16	Heissluftballon-Basteln für Kinder / Anmeldungen sofort möglich unter Tel. : 071 422 30 31

FLUGPLATZSPRUCH DES MONATS

Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft, grosse verderben sie auch nicht.
--

Gasthof zum Kreuz, St. Pelagiberg

Metzgete

Freitag, 16. September 2016, ab 11.00 Uhr

bis

Sonntag, 18. September 2015, bis 18.00 Uhr

Äs hät, solang's hät

Auf Ihren Besuch freuen sich

Mary und René Niederberger mit Team, Tel. 071 917 18 39

Pro Senectute Thurgau

Tanztheater Workshop in Romanshorn

In diesem fünf teiligen Workshop sprechen nicht nur Stimmbänder und Gesichter; in verschiedenen Konstellationen (Solo, Duo, Trio etc.) kreieren wir ausgehend von Alltagsbewegungen, Gesten, Bildern, Texten oder Objekten kurze szenische Vorgänge rund um das Thema "Reisen".

Wir spielen mit Erlebtem und Imaginärem, dichten bewegte Geschichten und erzählen von Wegen. Einzelne szenische Bilder hängen wir am Ende jeder Unterrichtseinheit aneinander und staunen über das, was sonst noch so alles spricht, während wir im Spiel versinken können. Durch sorgfältig angeleitete Aufgaben in Raum, Zeit und Kraft, nehmen wir uns Spielräume und halten unseren Geist wach, weich und lebendig. Freude am Ausprobieren, Interagieren und Erleben stehen dabei im Vordergrund. Das Tanztheater startet ab Freitag, 23. September im Evang. Kirchgemeindehaus, (Gemeindestube), Bahnhofstrasse 44 in Romanshorn und wird am 30. September, 07. & 28. Oktober und 11. November, jeweils von 14.00-16.00 Uhr, fortgesetzt.

Auskunft: Mirjam Bühler, 079 823 47 08 oder tanz@mir-jam.ch.

Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

PRO
SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER



Neuer Bancomat in Zihlschlacht – probieren Sie's aus!

Der Raiffeisen Bancomat in Zihlschlacht hat das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht. Ab dem 25. August 2016 steht Ihnen ein Bancomat der modernsten Generation zur Verfügung. Nebst Auszahlungen kann der Bancomat auch Einzahlungen in Noten entgegennehmen und automatisch verbuchen.

Gerne stellen wir Ihnen das Gerät vor und zeigen Ihnen wie es funktioniert. Sind Sie interessiert? Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit Herrn Rolf Hinterberger auf 071 424 29 42 oder kommen Sie am Schalter in Zihlschlacht vorbei.

Ihre Raiffeisenbank Zihlschlacht-Muolen-Bischofszell

www.raiffeisen.ch/zmb

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Zihlschlacht-Muolen-Bischofszell

Historisches Museum Bischofszell

Sonntag, 4. September 2016, 14.30 Uhr: Öffentliche Führung im Historischen Museum Bischofszell

«Bischofszeller Stadtgeschichte kompakt»

Seit März 2016 bietet das Museum anhand von sechs Themen und gut 120 Objekten im «Margrit Lanz-Scherb-Zimmer» einen Überblick zur Stadtgeschichte. Je nachdem wie die Objekte miteinander kombiniert werden, entstehen neben den sechs offensichtlichen Themen weitere Themen.

Auf welche Geschichten aus der Vergangenheit wird die Kuratorin Alexandra M. Rückert an diesen Führungen wohl eingehen? Erhalten die Frauen die Aufmerksamkeit oder steht das Getreide im Zentrum?

Da der Raum eher klein ist, findet die Führung zweimal statt: Die erste beginnt, wie im Jahresprogramm angekündigt, um 14.30 Uhr, die zweite um 16.00 Uhr.

Die Kaffeestube ist, wie an jedem ersten Sonntag im Monat, von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die freiwilligen Helferinnen erwarten die Besucherinnen und Besucher mit Getränken und selbstgebackenem Kuchen.

Bildlegende

Details des Stadtmodells: In der Vorstadt lebte im 17. Jahrhundert der erfolgreiche Gastwirt und Bäcker Zacharias Lieb und hinter dem Bogenturm, in der Kirchgasse, Ende des 19. Jahrhunderts, die unglückliche Schneiderin Frida Keller.

Samstag, 10. September 2016: Museums-Tour «Gartengeschichten»

Die Europäischen Tage des Denkmals schliessen sich 2016 dem «Gartenjahr 2016 – Raum für Begegnungen» an und rücken schützenswerte Entspannungsorte aller Art ins Scheinwerferlicht: Von historischen Gärten, Landschaftsparks und urbanen Plätzen über Friedhöfe und Gartenstadt-Siedlungen bis zu gestalteten Firmenarealen, botanischen Gärten und Kulturlandschaften erschliessen sich die vielfältig vorhandenen Ruhe- und Rückzugsorte einem breiten Publikum.

In Bischofszell werden Gärten und historische Gebäude dem Publikum geöffnet. So stehen die Türen des Historischen Museums, eines ganzjähriger Begegnungsortes in einem historischen Gebäude, für Kurzführungen offen.

Was ist geblieben? Gärten sind fragile historische «Objekte». Wenige wurden nach Plan angefertigt bzw. der Plan wurde nur in vereinzelt Fällen überliefert. Auch wurden bestehende Gärten selten detailliert dokumentiert oder gar fotografiert.

Eine Suche im Depot brachte jedoch einige Objekte zu den Gärten in Bischofszell zum Vorschein. Die Kuratorin Alexandra M. Rückert zeigt ihre Funde, das Stadtmodell erleichtert die Orientierung. Die Kurzführungen finden um 14.00, 15.30 und 17.00 Uhr statt, die Türöffnung erfolgt jeweils 10 Minuten vor Beginn der Kurzführung.

Alexandra M. Rückert, Kuratorin Historisches Museum Bischofszell



Blick in den Museumsgarten: Obwohl dieser seit 1972 zum Museum gehört, ist seine ältere Geschichte kaum bekannt. Ob das Publikum die Lücken füllen hilft?

Repair Café in Bischofszell

Samstag, 10. September 2016, 10.00 – 15.00 Uhr,
Aula Sandbänkli Bischofszell



Unten im Foyer warten sie schon, die Stimmen verraten es. Dem OK Repair Café Bischofszell bleibt nicht mehr viel Zeit. Ein letztes Mal eilen sie im ersten Stock durch die Räume, streichen Tischdecken glatt, rücken Stühle zurecht. Wir sind bereit! Kurze Zeit später stampft eine Menschenmenge die Stufen hoch, ausgerüstet mit Staubsaugern, Holzspielzeug und zerrissenen Hosen.

Unser erstes Repair Café ist eröffnet. Die Besucher werden den einzelnen Reparaturtischen zugeteilt. Eine ältere Dame schleppt ihre Küchenmaschine die Treppen hinauf und stellt sie auf einen Empfangstisch. "Die will nicht mehr", schnauft sie. „Dann schauen Sie doch mal bei unseren Elektrikern vorbei."

In einem Repair Café helfen Leute mit handwerklichen Fähigkeiten den Besuchern dabei, ihre kaputten Dinge zu reparieren. Einfach so, kostenlos, in ihrer Freizeit. An einem Tisch rattern Nähmaschinen, daneben schrauben zwei Männer an einer Schneidmaschine und weiter hinten zerlegen die Reparaturprofis Drucker, Wasserkocher und andere Geräteleichen.

Mehr als 25 Jahre lang höre er seine Musik schon mit dieser Anlage, sagt der 72-Jährige. "Die lässt sich doch nicht ersetzen!"

Wer nicht beim Reparieren zuschauen möchte oder eine Wartezeit überbrücken muss, ist herzlich im eigentlichen Café des Repair Café eingeladen. Viele leckere Köstlichkeiten laden hier zum Verweilen ein.

Kommen Sie vorbei – eine Anmeldung ist nicht notwendig. Für Fragen stehen wir Ihnen unter der Nummer 079 284 96 80 oder per e-mail repaircafe-bischofszell@gmx.ch zur Verfügung. Ein nächstes Repair Café Bischofszell wird am Samstag, 4. März 2017, stattfinden.

Wir suchen noch Reparatereure, vor allem im Bereich Elektrik / Elektronik.

Für das OK Repair Café Bischofszell – Yvonne Sutter

Wir ziehen um...

... am Donnerstag, 29. und
Freitag, 30. September 2016

Während des Umzugs in den Neubau an der Schützengütlistrasse 1, Bischofszell, am Donnerstag, 29. und Freitag, 30. September 2016 sind wir folgendermassen für Sie da:

Muolen: normale Öffnungszeiten

Zihlschlacht und Bischofszell: geschlossen

Sämtliche Bankgeschäfte sind an diesen Tagen in unserer Geschäftsstelle in Muolen möglich. Auch telefonisch stehen wir Ihnen unter 071 424 29 29 vollumfänglich zur Verfügung. Wir freuen uns schon heute, Sie nebst in den bekannten Standorten Zihlschlacht und Muolen ab dem 3. Oktober 2016 auch in unserem Neubau an der Schützengütlistrasse 1 in Bischofszell begrüßen zu dürfen.

Ihre Raiffeisenbank
Zihlschlacht-Muolen-Bischofszell



Dem Euroskeptizismus auf der Spur

Medieninformation vom 09. August 2016

Wie denken Thurgauer und andere Schweizer Grenzbewohner über die Europäische Union? Mit dieser Frage hat sich der in Zihlschlacht wohnhafte Politikwissenschaftler und Kommunikationsberater Cyrill Rüeegger in seiner Masterarbeit befasst und interessante regionale Unterschiede herausgefunden. Seine Erkenntnisse kann er nun praktisch anwenden.

Untersucht hat Rüeegger seine Frage anhand der Resultate zu Eidgenössischen Abstimmungen in den letzten 15 Jahren, die mit den Beziehungen zur Europäischen Union (EU) zu tun hatten. Dabei verglich er die Abstimmungsergebnisse pro Gemeinde mit den grenzübergreifenden Aktivitäten der Gemeindebewohner und verschiedenen sozioökonomischen Merkmalen. Seine Hypothese, wonach mehr internationale Einbindung auch zu einem EU-freundlicheren Abstimmungsverhalten führt, konnte zwar nur teilweise bestätigt werden. «Dafür kann festgehalten werden, dass Gemeinden umso positiver gegenüber der EU eingestellt sind, je urbanisierter sie sind, je stärker der Wähleranteil der Grünen ist und je reicher ihre Bewohner sind.»

Ostschweizer sehen Vorteile

Ob Frankenschock, Einkaufstourismus oder Flüchtlingskrise: Schweizerische Grenzregionen wie der Kanton Thurgau sind besonders stark betroffen, wenn es um internationale Politik geht. Tatsächlich zeigt sich, dass sich die Grenznähe auf die Haltungen gegenüber der EU auswirkt. «Allerdings tut sie das vor allem indirekt via der Anzahl an Grenzgängern in einer Region», erklärt Rüeegger. Besonders eurokritisch ist der Kanton Tessin, wo die Grenzgänger rund ein Viertel der Arbeitnehmerschaft ausmachen. In der Deutschschweiz hingegen zeigt sich ein anderes Bild: «Hier werden die Grenzgänger scheinbar nicht als Konkurrenz auf dem Arbeitsmarkt wahrgenommen. Im Gegenteil: Ihr Anteil ist sogar positiv mit der Haltung zur Europäischen Union verknüpft.» Die ökonomischen Vorteile der Beziehungen über die Grenze hinweg scheinen im Bewusstsein der Deutschschweizer zu überwiegen.

Kompetenzen nutzen

Zur Untersuchung der Auswirkungen von Grenznähe auf politische Einstellungen hat Cyrill Rüeegger auch seine Nebentätigkeit der Kommunikationsagentur salcom.biz motiviert. Das Unternehmen in Bischofszell ist im Regionalmanagement und für regionale Klein- und Mittelunternehmen tätig.

Nach dem erfolgreichen Abschluss verstärkt Rüeegger den Inhaber von salcom.biz, Roman Salzmann, nun Vollzeit. «Mit ihm gewinnen wir an politischer Kompetenz hinzu», betont der Kommunikationsexperte, der insbesondere als Geschäftsführer der Regionalplanungsgruppe Kreuzlingen mit grenzüberschreitenden Fragestellungen konfrontiert ist.



Cyrill Rüeegger hat in seiner Masterarbeit den Euroskeptizismus in Schweizer Grenzregionen wie dem Kanton Thurgau untersucht.

Für weitere Informationen:

Cyrill Rüeegger, salcom.biz Public Relations, Kirchgasse 9, 9220 Bischofszell
Telefon 071 420 92 21, Telefax 071 420 92 18,
E-Mail cyrill.rueegger@salcom.biz, www.salcom.biz



Erdgas-Kunden erhalten jetzt
mindestens CHF 3'000
beim Austausch Ihrer alten
Gasheizung.



Erfahren Sie mehr unter
www.erdgas-romanshorn.ch

Gasversorgung Romanshorn AG

Egnacherweg 6b, 8590 Romanshorn
+41 71 466 60 10
info@erdgas-romanshorn.ch



Gasversorgung Romanshorn AG

Wir bieten Ihnen erstklassigen Service zu Festpreisen:

Defekter Computer/Virenbefall?

– Virenentfernung, Reparatur von Computer
oder Notebook (exkl. Ersatzteile)

– Update auf Windows 10

149.–

Ihr Computer ist langsam?

Ihr PC wird bis zu 10x schneller durch
den Tausch der Festplatte mit einer
schnellen SSD. (inkl. 250 GB SSD
und Überspielen der Daten)

249.–

Sind Ihre Daten sicher?

Ihre Daten sichern wir verschlüsselt in
Schweizer Rechenzentren – geschützt
vor Manipulation, Feuer, Wasser und
Diebstahl. (100 GB, Preis pro Jahr)

149.–

Beratung und Verkauf

von Hard- und Software zu fairen Preisen.

Vertrauen Sie auf unsere langjährige Erfahrung und
unser Expertenwissen. **Rufen Sie uns an: 071 430 07 07**

Hemmschwellen abbauen und ein gemeinsames Miteinander fördern

An verschiedenen Standorten in der Ostschweiz (Zürich, St. Gallen, Romanshorn, Frauenfeld, Wil, etc.) bietet das Solidaritätsnetz Angebote wie z.B. Mittagstisch, Deutschkurse, Rechtsberatung, Kontakttreffs etc., um die Integration von Flüchtlingen zu fördern.

Die Idee für ein Solidaritätsnetz Bischofszell bestand schon lange, bisher hatte jedoch niemand Kapazitäten dafür. Das konkrete Vorhaben entstand dann im Austausch mit Personen, die mit Flüchtlingen im Kontakt sind oder sich gerne engagieren möchten. Die Grundidee vom Solidaritätsnetz Bischofszell ist es - wie auch Ziel des gesamten Solidaritätsnetzes - Begegnungsmöglichkeiten zu schaffen, niederschwellige Aktivitäten/Angebote für und mit Flüchtlingen zu gestalten und so Ängste und Hemmschwellen auf beiden Seiten abzubauen, damit nachhaltige Kontakte und ein gemeinsames Miteinander entstehen.

Im April begann die Suche nach Freiwilligen, die sich nun im Solidaritätsnetz Bischofszell engagieren möchten. Bis zum ersten Treffen am 01.06. diesen Jahres fanden sich bereits über dreissig Freiwillige, welche Ideen sammelten und Kapazitäten ergründeten, um ein möglichst ansprechendes Angebot auch für Bischofszell und Umgebung zu schaffen.

Am 31.12.2015 lebten in Bischofszell, Zihlschlacht-Sitterdorf und Hauptwil-Gottshaus, den beiden Nachbargemeinden, insgesamt 9'740 Menschen, davon 1'980 Migrantinnen und Migranten, das entspricht etwa 20 % der Bevölkerung. Aktuell wohnen in Bischofszell und den umliegenden Gemeinden auch mehrere asylsuchende Familien und Einzelpersonen, welche neben der Hilfe und Unterstützung durch die Peregrina-Stiftung und die Gemeinden auch weitere Unterstützung gut gebrauchen können, da die Gemeinden und Peregrina-Stiftung kaum genug Kapazitäten haben, die Flüchtlinge in allen Bereichen umfassend zu begleiten. Die Gemeinde Bischofszell ist über das Solidaritätsnetz Bischofszell informiert und auch sehr an einem Austausch und einer Zusammenarbeit interessiert.

Im Herbst startet das Solinetz Bischofszell mit kostenlosen Deutschkursen und einem interkulturellen Treff. Die Deutschkurse richten sich an Migranten und Migrantinnen ohne oder mit nur geringen Deutschkenntnissen und insbesondere an Asylsuchende, da diese aus finanziellen Gründen oft keine Möglichkeiten haben, einen Deutschkurs zu besuchen. Kursbeginn ist am 28. Oktober im Pavillon vom Schulhaus Sandbänkli. Ein Einstufungstest am 28. September soll die Gruppeneinteilung möglich machen und gilt gleichzeitig als Anmeldung.

Nebst der sprachlichen Integration möchte das Solinetz Bischofszell auch die soziale Integration von Migranten und Migrantinnen fördern. Ein Kernteam unter der Leitung von Daniela Rohrer plant und organisiert deshalb ab September monatliche interkulturelle Treffen, an denen gemeinsam gegessen, gespielt und ausgetauscht wird. So sollen Begegnungsmöglichkeiten geschaffen werden und nachhaltige Kontakte entstehen. Der interkulturelle Treff findet erstmals am 2. September von 16.30 bis 21 Uhr in der Sittermühle statt und danach jeweils am ersten Freitag des Monats. (Text: Michael Schneider, Anna Eggenberger)

Kommen Sie vorbei!

willkommen • أهلا وسهلا • bienvenue • ກຸ້ງເຮົາ ສອກເກີນ • hun bixêr hatin • خوش آمدید •
welcome • **நீங்கள் வரவழைக்கிறீர்கள்** • ຈາກເຊີນາ ຈາກເຊີນາ • adaa mudan • ຕາມຊຸວອາວີວີ • بخیر

Im Solinetz Bischofszell sind alle, Flüchtlinge, Einheimische, Aus- und Inländer, Alte und Junge, Frauen, Männer und Kinder immer herzlich willkommen. Ab September treffen wir uns einmal im Monat um gemeinsam zu Essen, Spielen, Austauschen und andere Kulturen kennen zu lernen.

Gerne dürfen auch Sie einmal unverbindlich und unangemeldet vorbeikommen!

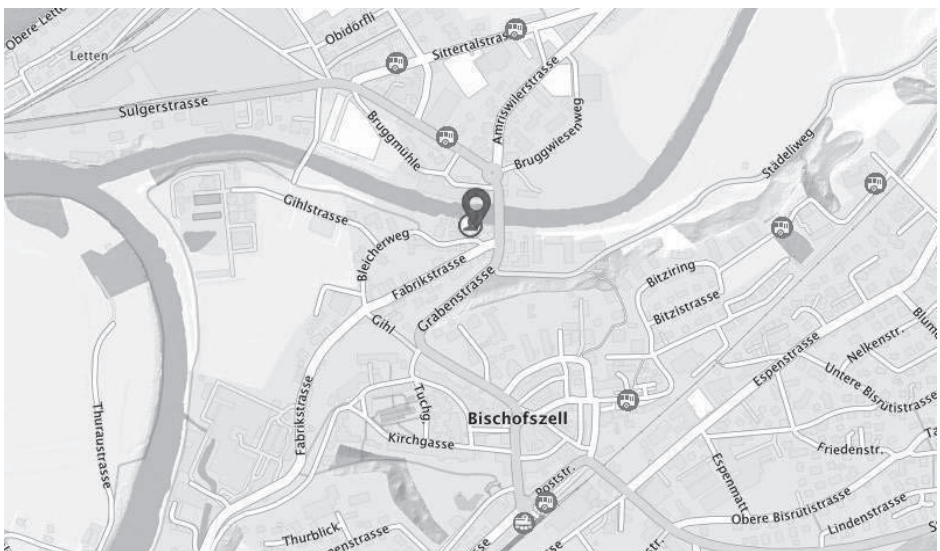
02. September, 07. Oktober, 04. November, 02. Dezember

in der Sittermühle am Bleichenweg 2d in Bischofszell ab 16.30 bis ca. 21.00 Uhr

Kontakt

Daniela Rohrer: d_t.rohrer@bluewin.ch

Jutta Benedix: jubenedix@gmx.ch



Tag des Denkmals – Begegnungsräume in Bischofszell

Am Samstag, 10. September 2016 werden in der barocken Altstadt von Bischofszell Gärten, historische Bauten und Wohnhäuser interessierten Besuchern geöffnet.

Das Spektrum reicht vom ehemaligen Wachturm über lauschige Grünanlagen und barocke Altstadtgärten/-plätze, hinein in denkmalgeschützte Altstadtthäuser! Dies zum Europäischen Tag des Denkmals mit nationalem Motto OASEN „Gartenjahr – Raum für Begegnungen“.

Organisiert wird der Anlass zum 125 Jahre Jubiläum des Verkehrsverein Bischofszell mit einem speziell dafür gebildeten, freiwillig wirkenden Organisationskomitee.

Rahmenprogramm und Besonderes

Rund 20 Altstadtthäuser öffnen ihre Türen und gewähren Kleinstgruppen von ca. je 10 Pers./Gruppe, im 30-Minuten-Takt, einen kurzen geführten Einblick in einzigartige Räumlichkeiten oder Hausgärten. Eine Altstadtthausöffnung ähnlicher Art wurde das letzte Mal vor 15 Jahren durchgeführt. Dieses Jahr werden zusätzlich zu den Häusern, auch Türme - mit atemberaubendem Blick über die Altstadtächer und das umliegende Kulturland - geöffnet.

Umrahmt wird die diesjährige Häuseröffnung von einem abwechslungsreichen Programm (siehe Kasten). Interessiert?

Die Flyer mit dem Detailprogramm sind im Rathaus, Verkehrsbüro Bischofszell und online erhältlich unter www.bischofszell.ch oder www.verkehrsverein-bischofszell.ch.

Rahmenprogramm:

Zur Auswahl stehen Referate / Führungen zu folgenden Themen

- ‚Siechenhaus und s'verlorene Loch‘
- Heiliggeistspitälär im Mittelalter ‚Fürsorge und Wirtschaft für die Stadt‘
- Was ist Dendrochronologie? Neuste Forschungsergebnisse zur Stadtgeschichte Bischofszell
- Gartenrundgänge mit unseren Stadtführern durch öffentliche Grünanlagen, hinein in ausgewählte Privatgärten
- Gartengeschichten: Gärten sind fragile historische Objekte
- Eine Welt ohne Bäume ... wäre eine Welt ohne Papier: Papierschöpfen + Infos zur PM1
- Eine Welt ohne Bäume... wäre eine Welt ohne Bücher: Oase der Buchdruckkunst, Setzen und Drucken des eigenen Namens

Gewinner des Schreib- und Lesewettbewerbs

Auch der hiesige, diesjährige Wettbewerb wurde speziell dem Thema ‚Altstadtthäuser, -gärten, -gassen‘ gewidmet und die daraus erkorenen Gewinner, lesen ihre eigens kreierte Texte allen interessierten Zuhörern vor.

Weitere Informationen:

Stadt Bischofszell, Melanie Rietmann, Stadtmarketing & Bürgerservice

Telefon: 071 424 24 24, melanie.rietmann@bischofszell.ch

BGHG 2016
Hauptwil-Gottshaus
 Bauern- & Gewerbeausstellung
 10. / 11. September 2016

Begegnung. Begeisterung.

GRATIS EINTRITT!
 Alle Infos unter www.bghg.ch

Über 40 Aussteller. Comedy-Dinner.
 Festwirtschaft. Barbetrieb.
 Attraktives Rahmenprogramm.
Schulareal Hauptwil

Hauptsponsor

RAIFFEISEN

Co-Sponsor

Hans Sappone Buder
 Energie AG
 Hauptwil-Gottshaus
 Tel. 051 401 11 11
 051 401 11 11
 www.hauptwil.ch



Medienpartner

KA BOOM
 Die Kommunikationsagentur

BGHG Partner

GMT | Technik & AG

maleriewolfensberger
Malerei & AG



www.bghg.ch

Freitag, 9. September 2016

Sittermühle

am Bleicherweg,
Bischofszell



Regierungsrat

Walter Schönholzer

100 Tage im Amt

18.30 Uhr Eintreffen und Apéro

19.00 Uhr Spaghetti à Discretion

20.00 Uhr Walter Schönholzer live

Die Sittermühle ist ein privates Projekt. An der Sitter gelegen, darf alles fließen und sich verändern - zusammen mit Freunden und Gleichgesinnten. Ohne festgefahrene Erwartungen soll Vieles entstehen können.

Der Anlass ist öffentlich und kostenlos.

Die FDP-Ortspartei freut sich über zahlreiche, interessierte Besucherinnen und Besucher.

**Abwesenheit Praxis
Dr. med. I. Steffen,
Zihlschlacht**

Wegen Ferien geschlossen:

**15. Oktober bis
23. Oktober 2016**



Gratis Zweiradentsorgung !



Martin Schuerpf

Zweirad und Maschinenverwertung
CH-8588 Zihlschlacht, Riet 6

Telefon 076 340 98 45

Prompte Abholung von Velos,
Mofas und Motorräder sowie
aller Benzingartengeräte.

Vini, Pasta e basta!

Kornhalle, 9220 Bischofszell

Für Sie offen: über 100 verschiedene Weine

Dazu Pasta à discretion

CHF 20.00 pro Person / Personenzahl beschränkt

Melden Sie sich noch heute an

**Donnerstag
29. September
17 Uhr bis 23 Uhr
(Essen bis 22 Uhr)**

WeinErlebnis

Nicole Marbach
Stockenerstrasse 30 • 9220 Bischofszell
+41 71 422 24 40
+41 79 350 79 71
info@weinerlebnis.ch • weinerlebnis.ch

Wir helfen ...

Ihre Solidarität wird gebraucht

Unterstützen Sie als Mitglied die Arbeit von pro humanis.

pro humanis
Gönnervereinigung
Neurorehabilitation
Zihlschlacht
www.prohumanis.org



25
JAHRE
pezag elektro ag

24.9.2016

Tag der offenen Tür
Samstag, 24. September 2016
10.00 bis 16.00 Uhr

pezag elektro ag
eichenstrasse 3 • 9220 bichhofszell • www.pezag.ch • info@pezag.ch

- Einblick hinter die Kulissen der PEZAG Elektro AG
- Showkochen mit WOK und Steamer durch Electrolux und V-Zug
- Autorundfahrten mit den Swiss Viper Owners
- Kamelreiten / Hüpfburg
- Einweihung Elektrotankstelle
- Köstlichkeiten und Gaumenfreuden von Colonia Libera Italiana / Festwirtschaft
- Fertigen Sie Ihr eigenes Verlängerungskabel
- Neueröffnung Haushaltgeräte Showroom

Sie sind herzlich eingeladen

DIE POST 

GZA
8588 Zihlschlacht



Der Schlussgedanke:

**«Man kann dem Leben nicht mehr Tage geben,
aber den Tagen mehr Leben.»**

(Chinesische Weisheit)